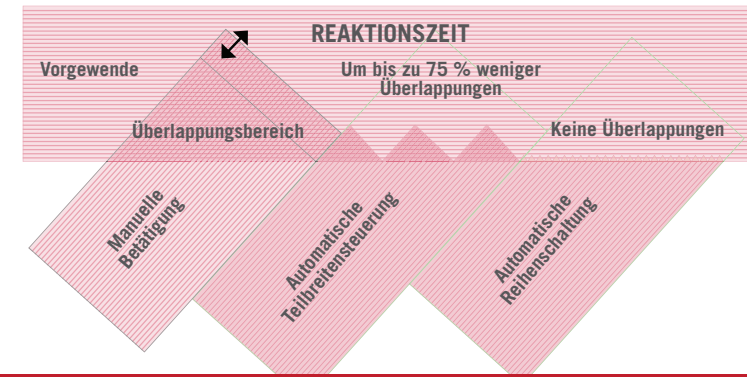




# ALLES IN EINEM GERÄT

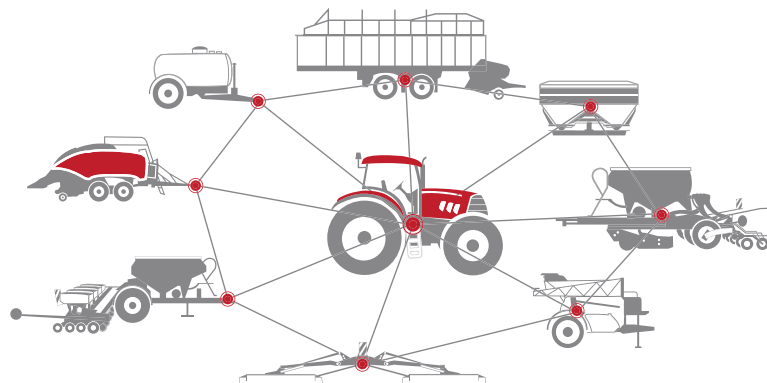
Case IH ISOBUS 100% kompatibel



- 1** Die automatische Reihenschaltung reduziert Ihre Betriebskosten für Saatgut und Düngemittel.
- 2** Bei manueller Steuerung können Sie Überlappung beim Säen und Spritzen nicht vermeiden.

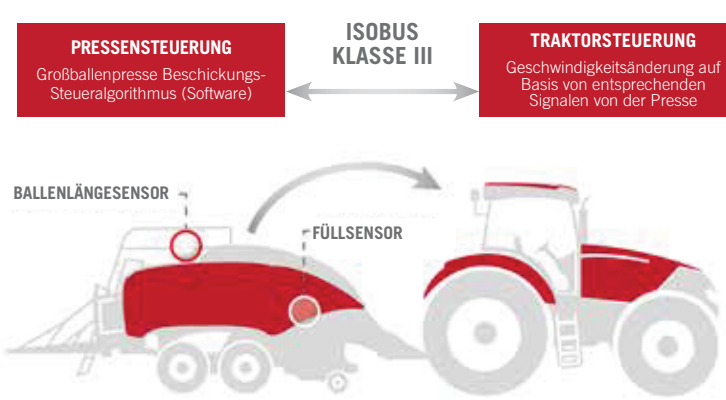
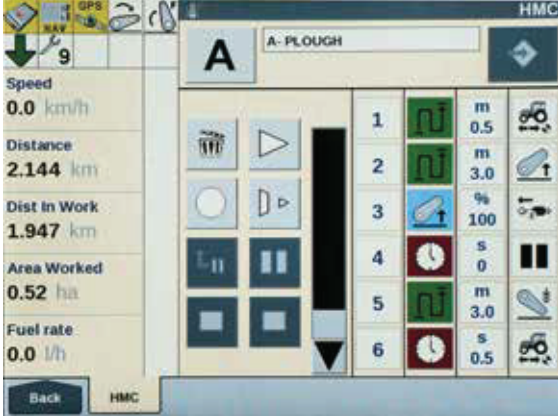
Case IH ISOBUS-Lösungen passend für jeden Betrieb. Eine genormte, kompatible Verbindung zwischen Traktor und Gerät genügt, um unabhängig vom Fabrikat alle ISOBUS-Geräte über den AFS Touchscreen-Monitor zu steuern. Sie brauchen nur den Stecker anzuschließen – Case IH Traktoren sind ab Werk mit den entsprechenden Kabeln ausgerüstet und die erforderliche Technologie ist schon installiert.

## AFS® ADVANCED FARMING SYSTEMS: EINE GEMEINSAME SPRACHE SPRECHEN.



## VORTEILE

- GPS-basierte Teilbreitensteuerung von ISO-Geräten
- Variable Mengensteuerung mit kompatiblen ISOBUS-Arbeitsgeräten
- Verständliche und umfassende Dokumentation
- Steuerung kompatibler ISO-Arbeitsgeräte unterschiedlicher Hersteller über ein voll integriertes Terminal
- Erhöhte Produktivität und Zeitersparnis beim Wechsel zwischen zwei Geräten
- Kosteneinsparung beim Kauf neuer Arbeitsgeräte
- Ein Monitor für Traktorfunktionen, ISOBUS und Spurführung



# TECHNOLOGIE, DIE IHREN BETRIEBSERFOLG STEIGERT

## Vorgewendemanagement HMC II und ISOBUS

Case IH Vorgewendemanagement HMC II erleichtert Ihnen die Arbeit beim Wenden am Vorgewende. Jeder Bedienschritt kann programmiert werden - entweder nach Zeit oder nach der zurückgelegten Fahrstrecke. Zusätzlich kann der Fahrer bestimmte Trigger für verschiedene automatisierte Funktionen setzen, so z. B. für das Absenken der Motordrehzahl nach dem Ausheben des Geräts. Er kann eine Vorgewendesequenz auf dem Feld während ihrer Ausführung aufzeichnen oder bei stillstehendem Traktor programmieren. Anschließend können Sie diese Vorgewendesequenz automatisch oder manuell aufrufen, und zwar über den Multicontroller, den AFS Pro 700 Monitor oder das ICP-Bedienfeld in der Armlehne.

Anders als mit ISOBUS I und II, für die der AFS Pro 700 Monitor Geräteeinstellungen vorschlägt bzw. im Fall des ISOBUS II Geräte steuert, können beim ISOBUS III die Geräte den Traktor steuern.

Der mit ISOBUS III ausgestattete Traktor korrigiert dann automatisch Vorwärtsgeschwindigkeit, Hubwerksstellung und Zapfwelldrehzahl und betätigt je nach Gerät die Zusatzsteuergeräte. Das Ergebnis ist maximale Einsatzeffizienz des Gespanns aus Traktor und Gerät.

**AFS® ADVANCED FARMING SYSTEMS. OPTIMALE AUTOMATISIERUNG.**

### VORTEILE

- Das Vorgewendemanagement HMC II automatisiert die Arbeitsabläufe, um den Fahrer zu entlasten und die Produktivität zu erhöhen.
- ISOBUS II Beobachten und steuern Sie die Geräteeinstellungen über den AFS Pro 700 Monitor
- ISOBUS III für ultimative Effizienz. Das Arbeitsgerät kann beispielsweise die Traktorgeschwindigkeit, das Ausheben und Absenken des Hubwerks und die Zapfwelldrehzahl steuern.